

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorbei die Zeit des Mangels. Der **Helvetia** Creme wieder frei und überall reichlich **Qualität** 8 Aromen: Vanille, Chocolat, Caramel, Haselnuß, Mandel, Citron, Mocca und Himbeer, der große Portionenbeutel **65 Rp.**

Hotel Walhalla St. Gallen!

100 Betten, Garage, Bankettsäle
Grill, Restaurant, Haldengut Bierlokal
Heute besser denn je

Veltliner MISANI

Du Nord
CHUR
Tel. (081) 2 27 45

SEAGERS



GIN

Depotäre: Henry Huber & Cie
ZÜRICH 5 - Telefon 23 25 00

Im Alter jung bleiben!

Viele Beschwerden haben
ihren Sitz in der wich-
tigen Vorstehdrüse.
Wertvolle Aufklärung bei
allen

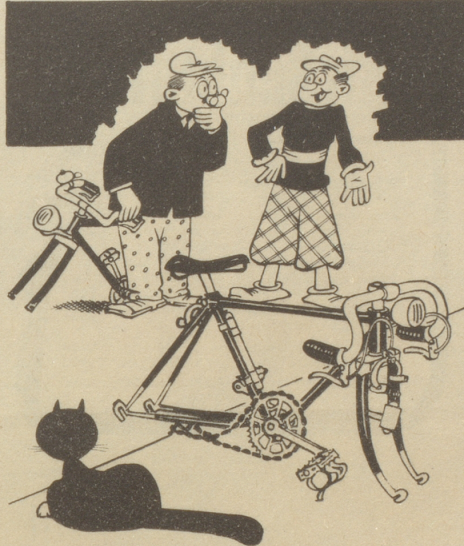
PROSTATATA



-Leiden durch Spezial-
Broschüre P. Gratis durch
Labor. Dr. Vuillemin,
Zürich.

Weinstube zur Reblauben Rorschach

Neugasse
Gute Küche und
prima Weine!



Zwei Leidgenossen stehen hier
Mit Rädern ohne Räder.
«Farabewa ersetzt sie mir!»
«Sofort?» - «Und nicht peut-être!»

Spezialisierte Velo-Diebstahl-Versicherung
FARABEWA AG. ZÜRICH
Löwenstraße 59 + Telefon (051) 27 40 41

Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03

PATRIA

SCHWEIZ-LEBENSVERSICHERUNGS-
GESELLSCHAFT AUF GEGENSEITIGKEIT

PATRIA + LEBEN

Eine Gründung gemeinnütziger Gesellschaften

Die **Mitglieder** erhalten ihre Versiche-
rung dank der Gewinnbeteiligung
zum vorteilhaften Selbstkostenpreis

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no guet ond
gnueg. Morgentaler Kegelbahn.
NEU RENOVIERT! Fliess. Wasser.
Telefon 873 83 Besitzer: A. Knechtle



CAFE CORSO ZÜRICH (BELLEVUE)

Ob mit, ob ohne Alkohol,
Es fühlt der Gast bei uns sich wohl
Beim Frühstück, Mittagessen, «Dinner»,
Beim Apéro und Kaffeejaß.
Macht gut serviert es ihm viel Spaß!

HORMONE-LECITHIN SEX44



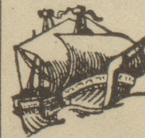
Bewährt bei
Impotenz,
Nervenschwäche,
vorzeitigem Altern

Für Männer: Fr. 7.15, 13.40,
Kur Fr. 34.20 + Wustl.
Für Frauen: Fr. 7.65, 14.40,
Kur Fr. 37.20 + Wustl.

In Apotheken.
Prospekt gratis durch
Löwen-Apotheke Lenzburg-A

SEX44

Einmalig - Originell
Heimelig



Hafenkneipe

Militärstraße 12
ZÜRICH



Ich bin das Resisto-Hemd

aus einem ausgesuchten Stück
Stoff haben mich fachkundige
Hände geschaffen, um Ihnen
als ihr fähiger Begleiter zu
dienen.

RESISTO

Das Hemd des eleganten Herrn



«Er» ist da, doch «Sie», sie fehlt,
weil's Hühneraug' sie wieder quält.
Anstatt mit Blumen, schwört Herr Pohl,
sag ich's ihr nun mit «Lebewohl»*!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filz-
ring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster
für die Fuß-Sohle (Couvert). Packung Fr. 1.25. Erhältlich in
allen Apotheken und Drogerien.

Zellers Kraftwein

der bewährte **Kraftspender** und **Regenerator** für: **Geschwächte**, **Depri-mierte**, **Überanstrengte**, **Blutarme**, **Altersschwache**, **Erholungsbedürftige**, **Schwerarbeiter**. Gibt neue Kraft und Energie. - Fl. à Fr. 5.90, Kur Fr. 20.-. In **Apotheken** und in vielen **Kantonen** auch in **Drogerien**. - Ein Qualitätsprodukt von: **Max Zeller Söhne**, **Romanshorn**, **Fabrik pharm. Präparate** - Gegründet 1864

neue Kraft und Energie



FERIEN im Schweizerhof Weggis

Der Name verpflichtet und bürgt für Qualität
Pension ab Fr. 13.50
Großer Bankett- u. Theatersaal
Inhaber: R. Neeser-Ott

Rheuma Gicht

Die neu entdeckte, brasilianische Pflanze „Paraguayensis“ packt das Uebel an der Wurzel, scheidet die Harnsäure aus, treibt die Gifte aus dem Körper, regt den Stoffwechsel an und befreit die Leber von Blutandrang. Die wirksamen Stoffe der Paraguayensis-Pflanze enthält:

Verlangen Sie ausdrücklich:
Original-Tee-Packung Fr. 2.— u. 5.—
Auch in Tabletten zu Fr. 2.— u. 5.—
in Apotheken erhältlich.

Depot und prompter Versand durch
ST. JAKOBS-APOTHEKE
Zürich, Badenerstrasse 2 Tel. 23 68 43

Tilmar



Le Restaurant
des Dégustateurs

b. Bellevue (Schifflande Nr. 20)
Hans Buol-de Bast Tel. 32 71 23
Zürich



Frei von Schmerzen
dank

Melabon

Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken

Marnuba SCHAUMBADER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.



Wenn das Haar
sich lichtet, dann
ist es höchste Zeit

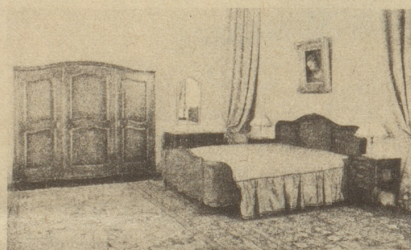
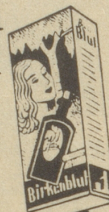
mit Birkenblut

weiterem Haarschwund
gründlich abzuwehren.

100 % Schweizer-Produkt.

Erfolgreich bei Haarausfall, spärlichem Wachstum; verhindert das Ergrauen, schafft kräftigen Haarwuchs, nährt Haare und Haarwurzeln, selbst da, wo alles andere versagte. Von vielen Tausenden bestätigt. Aber genau auf den Namen **Birkenblut** achten, damit der Erfolg sicher ist. Für trockene Haare verlangen Sie **Birkenblut** mit Pina-Olio.

In Apotheken, Drogerien, Coiffeurgeschäften.
Alpenkräuter-Zentrale am St. Gotthard, Faido.
Birkenblut-Brillantine, -Fixateur u. -Shampoo.



Einrichtungen in alten Stilarten
Einzelanfertigungen und Kleinföbel

Robt. A. G. Zürich. Stilmöbel.

40 Jahre Scholl

Ueber 50 Fußpflege-Artikel

Gegen jedes Fussleiden
die geeignete Scholl-Spezialität



Scholl's
Fußpflege-Spezialitäten
Badesalz
Zino Pads
Puder
für Hühneraugen
Massagecrème

in Apotheken, Drogerien und
offiziellen **Scholl-Depots**

D I E

Vor 100 Jahren — und heute

«Schon Seneca sagt: Zwischen eingeladen werden und eingeladen werden ist ein Unterschied, als wie zwischen Kufz und Ohrfeige. Die Art und Weise, wie man eingeladen wird, ist wirklich ein Zauberspruch, denn es werden oft dadurch Knödel in Ananas, aber auch oft Fasan in Kuttelfleck verwandelt.»

«Wenn Sie wüßten, was das für ein trostloser Zustand is, ein Liebhaber ohne Adress! Ein junger Spatz, der ausm Nest fällt, ein Hecht, den's in einm Körperl tragen, ein Pintsch, der ohne Halsband umläuft, — das Alles ist noch Gold gegen einen Liebhaber ohne Adresse.»

«Ich find, jede Beleuchtung ist unangenehm. Wenn man jemanden haßt, is man froh, wenn man ihn nicht sieht, wozu die Beleuchtung? Wenn man jemanden liebt, is man froh, wenn Einem d'andern Leut nicht sehn, wozu die Beleuchtung? — Die übrige gleichgiltige Welt nimmt sich im Halbdunkel noch am erträglichsten aus; wozu also die Beleuchtung?»

«Der Zufall muß ein bsoffener Kutscher sein, wie der die Leut zusammenführt, s'is stark!»

«Ich glaub von jedem Menschen das Schlechteste, auch von mir, und ich hab mich noch selten getäuscht.»

«Ja die Lieb' — die Lieb', das ist die Köchin, die am meisten anrichtet auf der Welt.»

«Es glaubt kein Mensch, was der Mensch alles braucht, bis er halbwegs einem Menschen gleichsieht. Kurios: der Mensch, heißt's, ist das Meisterstück der Schöpfung, und man muß sich völlig armzahlen an Schneidern, daß man das Meisterstück gehörig verstecken kann.»

«Mein Weib muß mit jedermann freundlich sein, sonst wirts gleich karbatscht (geohrfeigt); denn Höflichkeit, das ist das Erste.»

«Guter Vater und guter Gatte, das trifft sich in praxi nicht immer so paarweis wie die Strümpf oder die Ohrfeigen beisammen. Es ist sehr leicht, ein guter Vater zu sein, — guter Gatte, das ist schon mit viel mehr Schwierigkeiten verbunden. Die eigenen Kinder sind